

TECHNISCHE BESCHREIBUNG

für

SANITÄRCONTAINER

Allgemeines:

Die nachstehende Beschreibung bezieht sich auf die Ausführung und Ausstattung der jeweiligen Standard-Sanitärcontainer.

Unsere Sanitärcontainer sind der ISO-Norm angepasst und haben somit viele Vorteile dieses Systems. Sie bestehen aus einer stabilen Rahmenkonstruktion. Die einzelnen Container können wahlweise nebeneinander, hintereinander oder übereinander mit anderen Containern zusammengebaut werden.

Abmessungen (mm) und Gewichte (kg):

Typ	außen			innen			Gewicht (kg)
	Länge	Breite	Höhe	Länge	Breite	Höhe	
SA 10'	2.991	2.438	2.591	2.801	2.248	2.340	2.100
SA 20'	6.058	2.438	2.591	5.868	2.248	2.340	2.900
SA 20'9'6	6.058	2.438	2.800	5.868	2.248	2.540	3.100

1. BODEN:

Rahmenkonstruktion: kalt gewalzte, verschweißte Stahlprofile, 3mm stark;
4 Containerecken, geschweißt, Maße gemäß ISO-Norm;
2 Gabelstaplertaschen, Abstand 2.050mm (alternativ 1.650mm)
lichtes Maß der Gabelstaplertasche: 352 x 85mm
Bodenquerträger aus U - Profilen, s = 2,5mm,
im Bereich des Stand-Boilers doppelt ausgeführt

Isolierung: 60mm starke Mineralwollplatten (Dichte 16-24 kg/m³);
Brennbarkeitsklasse A - nicht brennbar, Qualmbildungsklasse Q1,
schwach qualmend, beides gemäß ÖNORM B 3800)

Unterboden 0,63mm starke, verzinkte Blechplatten

Fußboden: zementgebundene Spanplatten 22mm stark, resistent gegen Wasser,
Pilz- und Bakterienbefall
Kunststoff-Noppen-Bodenbelag 2mm stark (Brennbarkeitsklasse B
Schwer brennbar, Qualmbildungsklasse Q1), in Wannenform
verschweißt, an den Seitenwänden ca. 100mm hochgezogen,
Kleber auf Dispersionsbasis, umweltfreundlich

2/...

.../2

Technische Beschreibung Sanitärcontainer

2. DACH:

- Rahmenkonstruktion: kalt gewalzte, verschweißte Stahlprofile, 3 mm stark;
4 Containerecken, geschweißt, Maße gemäß ISO-Norm;
Dachquerträger aus Holz L x B = 80mm x 40mm
- Deckung: 0,7mm starkes verzinktes Stahlblech,
Doppelfalz über gesamte Containerlänge
- Isolierung: 100mm starke Mineralwollplatten (Dichte 16-24 kg/m³)
- Deckenverkleidung: Gipskartonplatten mit Blendbeschichtung RAL 9010 / s = 0,63mm
- CEE-Anschluss: versenkt im stirnseitigen Dachrahmen

- 3. ECKSÄULEN:** aus kalt gewalzten 3,0mm starken Stahlprofilen

4. WANDELEMENTE:

- Außenverkleidung: aus profiliertem, beschichteten und verzinktem Blech, s = 0,63mm stark
- Isolierung: Polyurethan s = 60mm (Dichte 35-40 kg/m³)
- Innenverkleidung: aus profiliertem, beschichteten und verzinktem Blech
s = 0,63mm stark, RAL 9010 - reinweiß
- Ausführungen: Fixbauweise, bestehend aus verschiedenen Elementen:
Vollelement, Türelement, Sanitärfensterelement, Halbelement

5. TRENNWÄNDE:

- Rahmen: Holzrahmen, mit umweltfreundlichen Mitteln imprägniert, Stärke=63mm
- Verkleidung: Gipskartonplatten mit Blechbeschichtung RAL 9010 - reinweiß
S = 63mm, Feuchtraum-Ausführung

6. TÜREN:

- Außentür: einflügelige Tür mit Stahlzarge, Türblatt aus verzinktem Stahlblech mit
40mm Isolierung
Abmessung: Baurichtmaß 875 x 2.000mm,
lichtes Durchgangsmaß: 811 x 1.968mm

3/...

.../3

Technische Beschreibung Sanitärcontainer

Innentür: furnierte Stahltür, links oder rechts angeschlagen
Abmessungen: Baurichtmaße Durchgangsmaße
 625 x 2.000mm 561 x 1.968mm
 750 x 2.000mm 686 x 1.968mm
 875 x 2.000mm 811 x 1.968mm

7. FENSTER: Kunststoff-Fenster 714 x 652mm (Stockmaße), weiß, mit Isolierverglasung, Einhand-Kippbeschlag und Sichtschutz
ACHTUNG: Die eingebaute Isolierverglasung ist bei beiden Fenstervarianten für eine Seehöhe von 0 bis 1.100m geeignet unter 0 bzw. über 1.100m muss ein Druckausgleich durchgeführt werden.

8. ELEKTROINSTALLATION:

Die Elektroinstallation ist in Feuchtraumunterputz ausgeführt.
Die einzelnen Wandeinbauten werden mit Stecksystem verbunden.
Alle Einbauten entsprechen den gültigen Elektro-Landesnormen.

Technische Daten: Spannung 220/380 V, 50 Hz, 3/5 polig
 z. B. SA 20':
 versenkter CEE-Außenanschluss über Stecker/Steckdose
 380V / 5polig / 32A
 Schaltplan im Verteilerkasten

 Verteilerkasten AP, einreihig
 FI-Schalter 40/4E-0,03 A
 LS-Schalter 13 A (Licht) 2-polig
 LS-Schalter 16 A (Heizpaneel) 2-polig
 LS-Schalter 16 A (Steckdosen) 2-polig
 LS-Schalter 16 A (Boiler) 3-polig
 Feuchtraum-Steckdosen
 Lichtschalter
 2 Stk. Einfachlichtbalken mit Abdeckwanne und Leuchtstoffröhre 36W

Erdung: mit einem Erdungsleiter aus verzinktem Flacheisen (25 x 4mm) und Kreuzklammer. Die Schutzerdung des Containers übernimmt der Käufer/Mieter am Aufstellort.

9. WASSERINSTALLATION:

Zuleitung: Stahlrohr, verzinkt, seitliche Zuführung durch die Containerwand
 Alternativ: PVC Verrohrung,

4/...

.../4

Technische Beschreibung Sanitärcontainer

Warmwasseraufbereitung: mittels Elektroboiler - Größe je nach Containertyp (80 bzw. 300 Liter)
ACHTUNG: Die Boiler mit 80/300 Liter Inhalt sind für einen max. Betriebsdruck von 6 bar geeignet. Bei höherem Wasserdruck ist ein entsprechendes Druckminderventil vorzuschalten!

Ableitung: Das Abwasser wird mit Kunststoff-Rohren (D=50 bzw. 100mm) im Container zusammengefasst, seitlich durch die Containerwand durchgeführt und muss vom Käufer/Mieter unter Einhaltung der lokalen Vorschriften für Wasser- und Fäkalableitungen in ein genehmigtes Abwasserkanalnetz abgeleitet werden.

10. HEIZUNG UND KLIMATISIERUNG: (GEGEN AUFPREIS)

Individuelle Beheizung mittels E-Schnellheizer mit Thermostatsteuerung bzw. Überhitzungsschutz. Mechanische Entlüftungsmöglichkeit mittels E-Ventilatoren. Für eine regelmäßige Durchlüftung der Räume muss gesorgt werden - eine relative Luftfeuchtigkeit von 70% soll nicht überschritten werden!

11. WÄRMEDÄMMUNG:

Bodenisolation:	s =	60mm	K = 0,540	W/m ² K
Dachisolation:	s =	100mm	K = 0,370	W/m ² K
Außenwandisolation:	s =	60mm	K = 0,325	W/m ² K
Fenster:	s =	4/16/4mm	K = 2,100	W/m ² K

Nach WSVO 1995 oder EnEV 2002 gegen Aufpreis möglich!

12. SCHALLDÄMMUNG: 33 - 44 dB (nach ISO L40/V)

13. TRAGFÄHIGKEIT:

Boden:	höchstzulässige Nutzlast:	2,0 kN/m ² (Verkehrslast)
	zulässige Gesamtbelastung:	2,5 kN/m ²
Dach:	höchstzulässige Nutzlast:	1,0 kN/m ² (Schneelast)
	zulässige Gesamtbelastung:	1,5 kN/m ²

14. WINDBESTÄNDIGKEIT:

max. 100 km / h

Bei "Stockbauten" bzw. Gefahr von starkem Wind sind eine entsprechende Verankerung notwendig (z.B. Verwendung von "Stacking cones", Abspannen mit Stahlseilen etc.)

5/...

15. AUFBAU / MONTAGE:

Die einzelnen Container können wahlweise nebeneinander, hintereinander (oder alternativ übereinander) zusammengebaut werden. Ein Einzelcontainer (z.B. 20' Container) muss auf bauseitig beigestellten Fundamenten (z.B. Holz, Beton etc.) mit mindestens 6 Auflagepunkten aufgesetzt werden. Die Container können auch auf Betonstreifen oder Betonplatten gestellt werden. Fundamentdimension und Frosttiefe sind ggf. den örtlichen Verhältnissen insbesondere der Bodenbeschaffenheit anzupassen.

Die Niveaugleichheit der Fundamente ist Voraussetzung für störungsfreie Montage und einwandfreien Stand der Gesamtanlage. Die Container können gemäß statischer Berechnung 3-hoch (im Block) gestapelt und in Betrieb genommen werden. Dasselbe gilt beim Zusammenbau von mehreren Container zu einer Anlage.

16. HANDLING:

- mit Stapler
- mit Kran: Winkel zw. Hängeseil und Horizontale mind. 60 Grad

17. GÜTEÜBERWACHUNG:

(Germanischer Lloyd "Typenprüfung")

Behördliche und gesetzliche Auflagen betreffend Lagerung, Aufstellung und Benutzung der Container sind vom Käufer/Mieter zu beachten.

18. LACKIERUNG:

Physikalisch trocknender PVC-Lack, mit hoher Wetter- und Alterungsbeständigkeit, resistent gegen Chemikalien (Industrieatmosphäre), dauerelastisch, für Eisen und NE-Metalluntergründe.

Boden: 70µ PVC-Grundierung (Korrosionsschutz)

Dach: Deckenlackierung in Standard - RAL - Ton

Wände:
Paneele mit PVC Beschichtung: Lackbeschichtungsstärke beträgt 30µm
bei Standardfarbtönen RAL 5010/9010

Rahmen: 30 - 60 µm PVC-Grundierung
30 - 40 µm PVC-Decklack

Hamburg, 19. September 2007

Technische Änderungen vorbehalten!